

Tragischer Unfall zwischen Vechta und Visbek: 68-Jähriger verstorben

Ein 68-Jähriger starb bei einem Verkehrsunfall zwischen Vechta und Visbek. Polizei ermittelt, Verkehr gesperrt.

Vechta, Deutschland - Ein tragischer Verkehrsunfall hat am Dienstagabend das Leben eines 68-jährigen Mannes aus dem Kreis Minden gefordert. Der Vorfall ereignete sich um 18:13 Uhr auf dem Visbeker Damm zwischen Vechta und Visbek, als der Autofahrer mit seinem Ford Ka versuchte, die Straße aus einem Seitenweg zu überqueren. Dabei übersah er einen herannahenden Sprinter mit Anhänger, der in Richtung Visbek unterwegs war. Der Sprinter prallte mit voller Wucht in die Fahrerseite des Ford Ka, was für den Mann fatale Folgen hatte. Der herbeigerufene Notarzt konnte nur noch seinen Tod feststellen, während die beiden Insassen des Sprinters mit leichten Verletzungen davonkamen. Laut dem Bericht von **OM-Online** waren Rettungskräfte der Malteser und zahlreiche Einsatzkräfte der Feuerwehr Visbek vor Ort, um Hilfe zu leisten.

Polizeiliche Ermittlungen und Verkehrsregelung

Die Polizei hat die Ermittlungen zum Unfallhergang aufgenommen, um den genauen Ablauf zu klären. Der Visbeker Damm musste während der Bergungsarbeiten und der Unfallaufnahme längere Zeit gesperrt werden. Dies verdeutlicht die wiederkehrende Notwendigkeit der Verkehrssicherheit und die Verantwortung der Verkehrsteilnehmer, so die Polizei, die betont, dass die Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit eine ihrer Hauptaufgaben ist. Die an dem Unfall beteiligte Polizei wird

in Zukunft verstärkt darauf achten, solche Gefahren frühzeitig zu erkennen und zu verhindern, wie **Ortsteil Dienst** berichtet.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Vechta, Deutschland
Verletzte	2
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.om-online.de• www.ortsdienst.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at